

## PRESSEMITTEILUNG

### SPAC-TRANSAKTION: WOLF THEISS BERÄT BRIGHT MACHINES HINSICHTLICH CEE-RECHTLICHER ASPEKTE

**Wien, 21. Mai 2021 – Wolf Theiss hat das US-Unternehmen Bright Machines bei den CEE-rechtlichen Aspekten seines Zusammenschlusses mit einer an der NYSE-gelisteten Special Purpose Acquisition Company (SPAC) beraten. Bright Machines gilt als Branchenführer für intelligente, softwaredefinierte Herstellung mit Sitz in San Francisco. Das fusionierte Unternehmen wird unter dem Namen Bright Machines betrieben und dem neuen Tickersymbol "BRTM" gehandelt werden. Die Transaktion wird voraussichtlich in der zweiten Hälfte des Jahres 2021 abgeschlossen sein.**

WOLF THEISS Rechtsanwälte  
Schubertring 6  
1010 Wien  
Österreich  
T +43 1 515 10  
F +43 1 515 10 25  
wien@wolftheiss.com  
www.wolftheiss.com

Wolf Theiss hat nach österreichischen, ungarischen, polnischen und rumänischen Recht beraten. Hierbei handelte es sich um eine der ersten SPAC-Transaktion der CEE-Region, die mehrere Jurisdiktionen betraf. Unter der Leitung von Christian Mikosch (Wien, Partner) und Jiayan Zhu (Wien, Counsel) umfasste das Team von Wolf Theiss weiters: János Tóth (Budapest, Partner), Marietta Molnár (Budapest, Senior Associate), Dániel Péter (Budapest, Associate), Bryan Jardine (Bukarest, Partner), Mircea Ciocirlea (Bukarest, Counsel), Andreea Stan (Bukarest, Senior Associate), Peter Daszkowski (Warschau, Partner), Agnieszka Nowak-Blaszczak (Warschau, Senior Associate) und Jan Macior (Warschau, Associate).

*"Wir gratulieren Bright Machines zum Börsengang an der NYSE über eine SPAC-Transaktion in Höhe von 1,6 Milliarden Dollar. Wir freuen uns, Bright Machines bei dieser bahnbrechenden Transaktion gemeinsam mit Latham & Watkins, Orrick, Herrington & Sutcliffe und weiteren internationaler Anwaltskanzleien beraten zu haben",* so Christian Mikosch

Bright Machines bietet Innovation im Bereich der Fertigungsautomatisierung, indem es proprietäre Software mit anpassungsfähiger Hardware kombiniert, um wiederkehrende Aufgaben zu automatisieren. Dadurch können Hersteller flexible, autonome Produktionslinien schneller einsetzen, die je nach Nachfrage skaliert werden können. Die Transaktion bewertet Bright Machines mit einem Pro-forma-Unternehmenswert von 1,1 Milliarden US-Dollar und einem Eigenkapitalwert von 1,6 Milliarden US-Dollar nach der Transaktion. Die Transaktion soll einen Brutto-Barerlös von schätzungsweise bis zu 435 Millionen US-Dollar einbringen einschließlich 230 Millionen US-Dollar in Form von treuhänderisch gehaltenen Barmitteln von SCVX und einer PIPE in Höhe von 205 Millionen US-Dollar.

## ÜBER WOLF THEISS

Wolf Theiss ist eine der führenden europäischen Anwaltssozietäten in Mittel-, Ost- und Südosteuropa mit Schwerpunkt internationales Wirtschaftsrecht. Mit 340 Anwälten in 13 Ländern umfasst die Tätigkeit der Sozietät zu über 80% die grenzüberschreitende Vertretung internationaler Mandanten. Wolf Theiss verbindet juristische und wirtschaftliche Kompetenz und entwickelt innovative Lösungen, die juristisches, finanzielles und wirtschaftliches Know-how integrieren.

Rückfragehinweis:

**Mag. Barbara Fürchtegott**  
PR & Communications Manager

Wolf Theiss Rechtsanwälte / Attorneys-at-Law  
Schubertring 6, A-1010 Wien

Tel.: +43 1 51510 / 3808  
E-Mail: [barbara.fuerchtegott@wolftheiss.com](mailto:barbara.fuerchtegott@wolftheiss.com)

[www.wolftheiss.com](http://www.wolftheiss.com)

